

Hochgeehrtes Herr Doctor!

Ich erlaube mir mit dem Herrn beyten freundlichen  
Brief sowohl mir für die Anweisung unserer bei-  
mittelten Verein für die Landesbank.

Ich befinde mich bereits in dem Verbleibe, —  
und Herr mir für die vorerwähnten Arbeit über Summe.  
Auch ich verfolge das in die beygethene Abbildungen  
auf, sage ich mir wohl auch keine Zweifel mehr  
daran, daß unsere Taber mich die selbigen Summe.  
Auch die. Seine Zustimmung würde doch auch ganz  
zurückzuführen in die Entscheidung Herr Arbeit in der  
unseren Vereinsblättern vorstehen sollen, wie ich selbst  
meiner. Das frage ich mich ferner noch bei dem  
Herrn, ob Sie schon noch eine ausführliche Beschreibung  
des Taber selbst in einem gewissen Maßstab über  
Königsberg selbst für nötig erachten, — worüber Sie  
mich gütlich verpfordern wollen.

Ihre gefälligen Mittheilungen entgegen besend,  
versetze ich mit dankbarer Hochachtung in  
Verzierung

Hochachtung Allen Doctor!

Ih

angenehmer Genuss

Ihr Hochachtung

Frankfurt am 17. Octbr 1876







